



**automatische Abgasabsauganlagen
für Einsatzfahrzeuge
Edition 2022 | 2023**

ecovent, clean air for you!

ecovent wurde 1997 von Dipl.-Ing. Jens Hagemeister im westfälischen Lübbecke gegründet und ist einer der Marktführer im Bereich Abgasabsauganlagen mit inzwischen vielen tausend Installationen.

Mit den Systemen für Feuerwehren konzentrieren wir uns auf den deutschsprachigen Raum und bieten ausgereifte Lösungen für Einsatzfahrzeuge in Deutschland, Österreich und der Schweiz.



Neubau Halle und Büro

Kurze Entscheidungswege und kompetente, aufgeschlossene Mitarbeiter ermöglichen die Entstehung von funktionalen und hochwertigen Abgasabsauganlagen. Von der Entwicklung, Projektierung und Beratung bis zu Montage und Service, bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand.

Aber auch nach Kauf und Einbau sind Sie bei ecovent in guten Händen. Sollten Sie einmal Hilfe benötigen, ist ein ecovent - Partner in Ihrer Nähe.



Vertriebsinnen- und Außendienst mit Geschäftsleitung

Produktportfolio

Als dynamischer Hersteller bieten wir ein umfangreiches Lieferprogramm für Kfz-Werkstätten, Feuerwehren, Schulen, Hochschulen und die Industrie. Abgas- und Schweißrauchabsauganlagen aus dem Hause ecovent sind ergonomisch, wirtschaftlich und langlebig.



Oben: AU-Trichter, Saugschlitzkanal AS200 mit Saugwagen Ø100mm, Schlauchaufroller, Schweißraucharm „New Line“
Unten: Abgasschlauch TG1000, Schwenkausleger mit Saugschlitzkanal, mobiler Ventilator VG100, Laufschiensystem LS 10-D

Raus mit den giftigen Fahrzeugabgasen!

Viele Einsatzfahrzeuge sind mit Dieselmotoren ausgestattet. Beim Starten, dem Betrieb in der Halle und beim Ausfahren entstehen erhebliche Mengen Dieselabgas. Auch Abgase aus Ottomotoren sind nicht ungefährlich.

Diese Abgase beeinträchtigen beim Einatmen massiv Ihre Gesundheit. So kann es zu Reizungen von Augen und Atemwegen, zu Husten, Atemnot und Herz- / Kreislaufbeschwerden kommen. Die enthaltenen Giftstoffe können in den Blutkreislauf gelangen und Schwindelgefühle oder Brechreize auslösen. Dieselabgase sind krebserzeugend und begünstigen das Entstehen von Allergien. Moderne Motoren erzeugen sehr feine, lungengängige Partikel.



Eine technische Raumlüftung ist für das gefahrlose Fortleiten der Schadstoffe nicht ausreichend. Die beim Starten noch kalten Abgase sammeln sich im Atembereich der Kameraden, bevor sie von der Lüftungsanlage erfasst werden können.

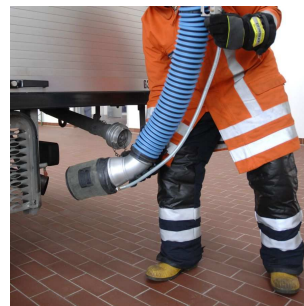
System ecovent® – 100% luftdicht

Die direkte Abgaserfassung mit pneumatischer Ankopplung am Auspuff ist die einzig richtige Lösung! Nur so ist gewährleistet, dass keine Schadstoffe in die Atemluft der Fahrzeughalle gelangen können. Mit unseren mitfahrenden Systemen können Sie wieder durchatmen: Keine Gesundheitsrisiken für Sie, keine Geruchsbelästigung in der Kleidung, keine Verschmutzung des Gerätehauses.

Ihre Vorteile im Vergleich:

System ecovent®	evtl. beim anderen System
Entwicklung und Fertigung in Deutschland	-
GS-Zeichen für alle Systemkomponenten	GS-Zeichen nur für die Abgaserfassung
Für Fahrzeuge aller Euro-Abgasnormen	Systemwechsel erforderlich
Montage durch geschulte Werksmonteur	Montage durch Subunternehmer
Luftdichte Erfassung direkt am Auspuff	Offene Erfassung mit Nebenluft
Handlicher Hochtemperaturschlauch mit Ø=100mm	Bis zu Ø=160mm Schläuche
Automatischer Ventilatorstart durch Druckschalter	Start des Ventilators über Hilfssignale oder manuell
Kleinere Dimensionen von Rohrleitung und Ventilator	Große Querschnitte durch Nebenluftansaugung
Geringer Bedarf an Heizenergie und Strom, geräuscharm	Großer Ventilator, Energie- und Platzbedarf
keine Veränderungen am Fahrzeug	Anbau von magnetischen od. mechanischen Ankerplatten

Das luftdichte Erfassungssystem von ecovent geht noch einen Schritt weiter. Im Vergleich zu anderen Systemen ist es weiterentwickelt worden und setzt Maßstäbe in Funktion, Zuverlässigkeit und Haltbarkeit.



So ist die Aluminium-Laufschiene im Bereich der Befestigung und der Fahrschiene sehr stabil und hat eine Länge von vollen 6,00m. Alle Stahlteile sind lasergeschnitten und vollständig galvanisch verzinkt. Das 50mm große Manometer ist gut vom Boden aus ablesbar.

Auf die Qualitätsmerkmale von ecovent sollten Sie nicht verzichten!

Übrigens: Wenn Sie bereits eine stationäre Abgasabsauganlage haben, ist diese mit unseren mitfahrenden Systemen kostengünstig nachrüstbar.



Stützpunkfeuerwehr der Stadt Einbeck

Regeln und Vorschriften

Dieselmotorenmissionen (DME) sind krebserzeugend. Daher gibt es seit vielen Jahren die nachfolgenden gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen:

Technische Regeln für Gefahrstoffe TRGS 900

Der Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) für Kohlenstoffmonoxid beträgt beispielsweise 30ppm. Dieser maximale Grenzwert wird bei geschlossenen Hallentoren und dem Betrieb von Verbrennungsmotoren sehr schnell überschritten.

Technische Regeln für Gefahrstoffe TRGS 554 (Dieselmotoremissionen, DME)

4.1.1 Rangfolge der Schutzmaßnahmen

Vermeiden, Vermindern, Absaugen an der Entstehungsstelle, Hallenlüftung

4.1.4 Minderung der Dieselmotor-Immissionen

Ableitung der DME durch fest angeschlossene Abgasleitungen

Erfassung der DME durch Absaugung an der Austrittsstelle aus dem Auspuff und Ableitung ins Freie

Verordnung über Arbeitsstätten, ArbStättV

§4 Besondere Anforderungen an das Betreiben von Arbeitsstätten

(3) Der Arbeitgeber hat Sicherheitseinrichtungen zur Verhütung oder Beseitigung von Gefahren, insbesondere . . . raumluftechnische Anlagen, in regelmäßigen Abständen sachgerecht warten und auf ihre Funktionsfähigkeit prüfen zu lassen.

Unter den Begriff Arbeitsbereiche fallen auch Fahrzeughallen von Feuerwehrfahrzeugen. Gefährliche Mengen von DME sind in der Regel dann anzunehmen, wenn ein Fahrzeug mit Dieselmotor in einem Feuerwehrhaus untergestellt wird. Die Installation einer zentralen Druckluftversorgung für die Fahrzeuge verhindert nicht das Austreten von DME in die Fahrzeughalle. Lediglich die Standlaufzeit der Fahrzeuge wird dadurch verkürzt. Insofern ist diese Maßnahme primär unter einsatztaktischen Aspekten zu sehen.

Die Schutzmaßnahme "Absaugung" ist insbesondere dann durchzuführen, wenn in der Fahrzeughalle auch die persönlichen Schutzausrüstungen untergebracht sind. Wenn Arbeiten bei laufendem Motor in einer Fahrzeughalle durchgeführt werden, ist eine Absaugung immer erforderlich.

GS-Zeichen | ISO 9001:2008 | Präqualifizierung (VOB)

Geprüfte Sicherheit (GS-Zeichen)

Bereits seit 2004 werden die unten genannten Anlagentypen von der Prüf- und Zertifizierungsstelle Oberflächentechnik und Anschlagmittel (PuZ OA) in Hannover kontinuierlich geprüft. Unser komplettes System trägt einschließlich der Komponenten Stellplatzerfassung, Ventilator, Steuerung und Befestigungen nach dem Produktsicherheitsgesetz (ProdSG) das GS-Zeichen (geprüfte Sicherheit). Sie haben die Gewähr, ein ausgereiftes System aus deutscher Serienfertigung zu erhalten.



ISO 9001:2008

Unser Unternehmen wurde Anfang 2016 nach der ISO 9001:2008 QM-zertifiziert und später wiederholt bestätigt. Durch die Fertigung nach den Regeln dieses Qualitätsmanagementsystems erhielten wir transparente Prozesse und bieten Ihnen zuverlässig und gleichbleibend höchstmögliche Qualität. Darauf sollten Sie nicht verzichten.

Präqualifizierung nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB)

Nur sehr wenige Unternehmen erfüllen die Bedingungen für eine vorgelagerte Prüfung der bei einem Ausschreibungsverfahren üblichen Eignungsnachweise und der Verifizierung von Kreditwürdigkeit, Leistungsfähigkeit, Tariftreue, Seriosität u.v.m. Seit einigen Jahren stellen wir uns jährlich dieser harten Prüfung und erhalten lückenlos das begehrte PQ-Zertifikat. Auch die führende Wirtschaftsauskunft Creditreform bestätigt uns regelmäßig Bestnoten in Sachen Bonität.



Laufschienensystem LS 10-D

Unser Top-Seller für Feuerwehrgerätehäuser, das System LS 10-D ist in Deutschland tausendfach installiert. Das hochfeste Aluminiumprofil, der leichtgängige Laufwagen und die hochwertige Anlagentechnik sorgen für hohe Zuverlässigkeit und guten Bedienkomfort.



Stellplatzansicht



Detail Abgaserfassung

Die Vorteile im Überblick:

- > Mitfahrendes Absaugsystem vom Stellplatz bis zum Tor
- > 100% luftdichte Erfassung der Abgase
- > Vollautomatischer Betrieb von Ventilator und Ablösung
- > Eng am Fahrzeug anliegender 100mm-Schlauch
- > Fahrstrecken von über 10m möglich (mit 6m Schiene)
- > Viel Bewegungsfreiheit am Fahrzeug
- > Keine elektrischen und magnetischen Felder
- > Keine Beschädigungen am Fahrzeug durch zusätzliche Anker- oder Magnetplatten
- > Hohe Ausfahrgeschwindigkeiten
- > Sanftes Abkoppeln, kein Zurückpendeln des Schlauches
- > Optional ovale Sondertrichter z.B. für Doppelauspuffrohre



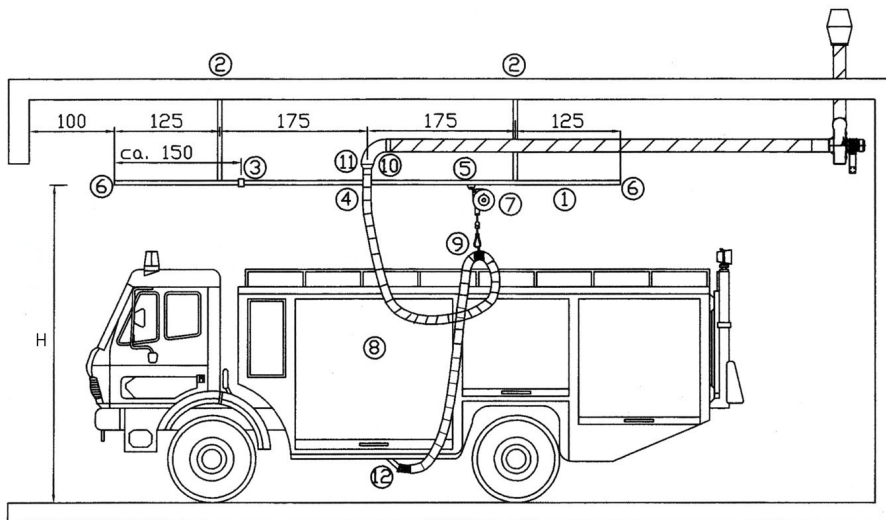
hochwertige Bauteile



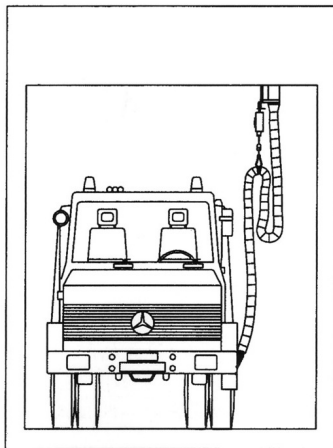
Sondertrichter (optional)

Einbausituation LS 10-D

Systemzeichnung



Seitenansicht LS 10-D



Frontansicht LS 10-D

- 1 = Laufschiene aus Aluminium
- 2 = Befestigungskonsolen, galvanisch verzinkt
- 3 = Kipphebelventil aus Aluminium, verschiebbar
- 4 = Schlauchanschlussstück Ø100 / Ø125mm
- 5 = Laufwagen, mit Kugellager-Laufrollen
- 6 = Endanschlag mit 2 Sicherheitsschrauben
- 7 = Balancer, schlagfestes Alugehäuse
- 8 = Schlauchpaket, hochtemperaturbeständig
- 9 = Schlauchhalter mit Gewebeverstärkung
- 10 = Druckschalter, hysteresefrei, 12Pa
- 11 = Druckminderer, einstellbar von 0-2,5bar
- 12 = Spezialabsaugdüse, Ø100 - Ø200mm lieferbar
- H = Einbauhöhe-UK 360cm - 440cm

Funktionsbeschreibung

Das System LS 10-D von ecovent zeichnet sich durch schnelle, einfache und präzise Bedienung aus. Alle Bauteile sind perfekt aufeinander abgestimmt.

Startklar machen -> Die Spezialabsaugdüse(12) wird in bequemer Körperhaltung auf den Auspuff geschoben und dann per Knopfdruck innerhalb einer Sekunde mit Druckluft gefüllt. Sie sitzt nun fest auf dem Auspuff.

Ausfahren -> Sobald das Fahrzeug gestartet wird, erkennt der Druckschalter(10) einen Gasstoß im Abgasschlauch und startet den Absaugventilator. Nun folgt der Abgasschlauch dem ausfahrenden Fahrzeug und koppelt beim Passieren des Kipphebelventils(3) vom Auspuff ab. Der ausfahrseitige Gummi-Endanschlag(6) verringert die Bewegungsenergie des Laufwagens erheblich. Nach der Ablösung im Torbereich wird der Schlauch durch den Balancer(7) in die Halle zurückgezogen. Der Ventilator läuft nach, um das Rohrleitungssystem zu spülen.

Einfahren -> Die Spezialabsaugdüse wird im Torbereich aufgesteckt und folgt mit dem Abgasschlauch dem Fahrzeug bis zur Parkposition. Selbstverständlich startet auch jetzt der Ventilator selbsttätig direkt nach dem Ankoppeln.

Saugschlitzkanalsystem AS 10-D

Eine weitere Innovation aus dem Hause ecovent: Unser bewährtes druckluftgesteuertes Absaugsystem haben wir weiter verbessert. Der Abgasschlauch wird in einem mitfahrenden Saugwagen geführt. So können Fahrzeuge hintereinander abgesaugt werden. Auch für lange Fahrstrecken ist dieses System optimal.



Stellplatzansicht

Die Vorteile im Überblick:

- > Mitfahrendes Absaugsystem vom Stellplatz bis zum Tor
- > 100% luftdichte Erfassung der Abgase
- > Vollautomatischer Betrieb von Ventilator und Ablösung
- > Druckschalter im Saugwagen für zuverlässige Reaktion
- > Eng am Fahrzeug anliegender 100mm-Schlauch
- > Fahrstrecken von 20m und mehr möglich
- > Viel Bewegungsfreiheit am Fahrzeug
- > Keine elektrischen und magnetischen Felder
- > Keine Beschädigungen am Fahrzeug durch zusätzliche Anker- oder Magnetplatten
- > Besonders geeignet für Durchfahrstrecken und hintereinander stehende Fahrzeuge
- > Hohe Ausfahrgeschwindigkeiten
- > Sanftes Abkoppeln, kein Zurückpendeln des Schlauches



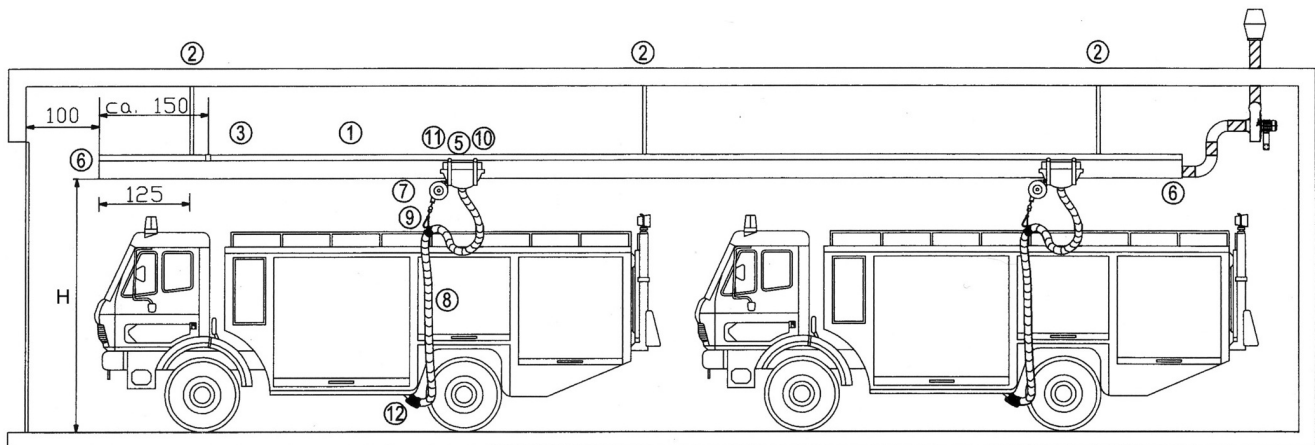
Detail Abgaserfassung



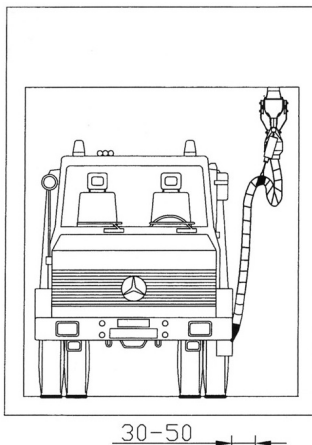
Detail Saugwagen

Einbausituation AS 10-D

Systemzeichnung



Seitenansicht AS 10-D



Frontansicht AS 10-D

- 1 = Saugschlitzkanal aus Aluminium
- 2 = Befestigungskonsolen, galvanisch verzinkt
- 3 = Auslöseschiene für Kipphebelventil, verschiebar
- 4 = nicht erforderlich
- 5 = Saugwagen, mit Kugellager-POM-Laufrollen
- 6 = Endanschlag, mit Federpuffer vorn
- 7 = Balancer, schlagfestes Alugehäuse
- 8 = Schlauchpaket, hochtemperaturbeständig
- 9 = Schlauchhalter mit Gewebeverstärkung
- 10 = Druckschalter, hysteresefrei, 12Pa
- 11 = Druckminderer, einstellbar von 0-2,5bar
- 12 = Spezialabsaugdüse, Ø100 - Ø200mm lieferbar
- H = Einbauhöhe-UK 360cm - 440cm

Funktionsbeschreibung

Die Bedienung ist vergleichbar mit der des Systems LS 10-D. Durch den Saugschlitzkanal sind deutlich längere Fahrstrecken möglich. Bei hintereinander liegenden Stellplätzen ist das System AS 10-D die beste Möglichkeit, um die Abgase beider Fahrzeuge bis zum Torbereich vollständig abzusaugen.

Die Druckluftversorgung der Saugereinheit erfolgt durch einen Spiralschlauch, der direkt neben dem Saugschlitzkanal auf einem gespannten, korrosionsgeschützten Stahlseil geführt wird. Nur bei uns ist die Steuerleitung direkt im Spiralschlauch integriert.

Der Druckschalter befindet sich im Saugwagen und reagiert durch die luftdichte Verbindung schnell und zuverlässig auf eintretende Abgase. Ein weiterer Vorteil ist die kleinere Schlauchschleife neben dem Fahrzeug. Die ohnehin gute Zugänglichkeit des Fahrzeugs (100mm-Schlauch) wird so weiter verbessert.

Magnetische Ankopplung LS 12-M und AS 12-M

Falls ein Auspuff für die direkte pneumatische Ankopplung schlecht erreichbar ist, erhalten Sie von ecovent die Systeme LS 12-M oder AS 12-M. Der Abgasschlauch wird magnetisch am Fahrzeug angekoppelt, der Trichter ist frei vor oder unter dem Auspuff positioniert. Die Ankopplung erfolgt verdrehsicher auf der am Fahrzeug angebrachten Ankerplatte. Das Ablösen geschieht über einen Schaltimpuls bei der Ausfahrt. Nach der Abkopplung wird der Trichter balancerbetätigt über dem Boden gehalten. Alle Funktionen sind ergonomisch, leichtgängig und sicher. So, wie sie es vom deutschen Marktführer für Absaugtechnik bei Einsatzfahrzeugen erwarten können.



Stellplatzansicht AS 12-M

Die Vorteile im Überblick:

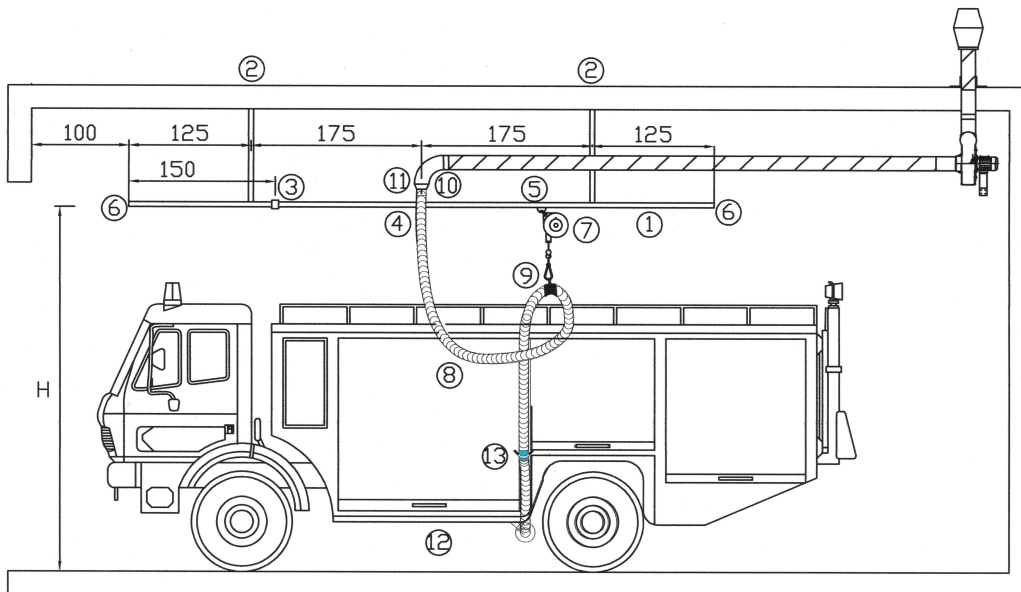
- > Mitfahrendes Absaugsystem vom Stellplatz bis zum Tor
- > Flexible Erfassung schwieriger Auspuffvarianten
- > Eng am Fahrzeug anliegender 125mm-Schlauch
- > Keine Begrenzung der Fahrtstrecke beim AS 12-M
- > Viel Bewegungsfreiheit am Fahrzeug
- > Magnetische Ankopplung
- > Hohe Ausfahrgeschwindigkeiten
- > Sanftes Abkoppeln, kein Zurückpendeln des Schlauches



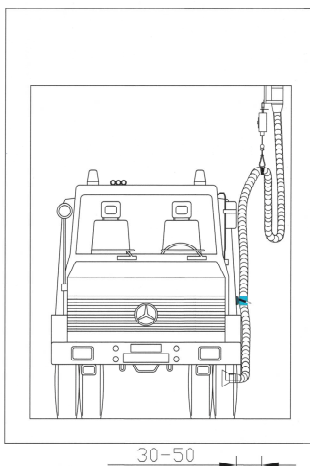
Detail Ankopplung

Einbausituation LS 12-M

Systemzeichnung

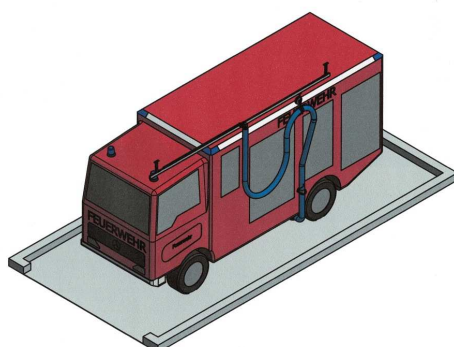


Seitenansicht LS 12-M

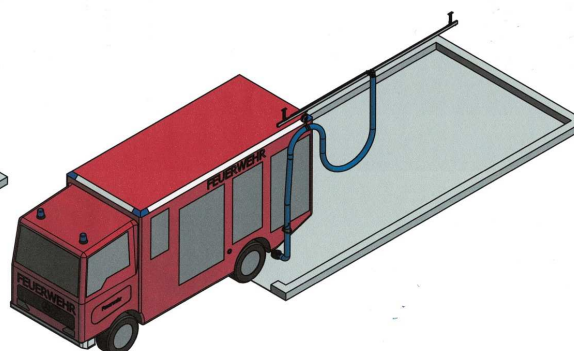


Frontansicht LS 12-M

- 1 = Laufschiene aus Aluminium
- 2 = Befestigungskonsolen, galvanisch verzinkt
- 3 = Signalgeber, verschiebbar
- 4 = Schlauchanschlussstück Ø125mm
- 5 = Laufwagen, mit Kugellager-Laufrollen
- 6 = Endanschlag mit 2 Sicherheitsschrauben
- 7 = Balancer, schlagfestes Alugehäuse
- 8 = Schlauchpaket, hochtemperaturbeständig
- 9 = Schlauchhalter mit Gewebeverstärkung
- 10 = Rohrleitungsanschluss
- 11 = Energieeinspeisung
- 12 = Erfassungstrichter
- 13 = Magnetkupplung mit Ankerplatte
- H = Einbauhöhe-UK 360cm - 440cm



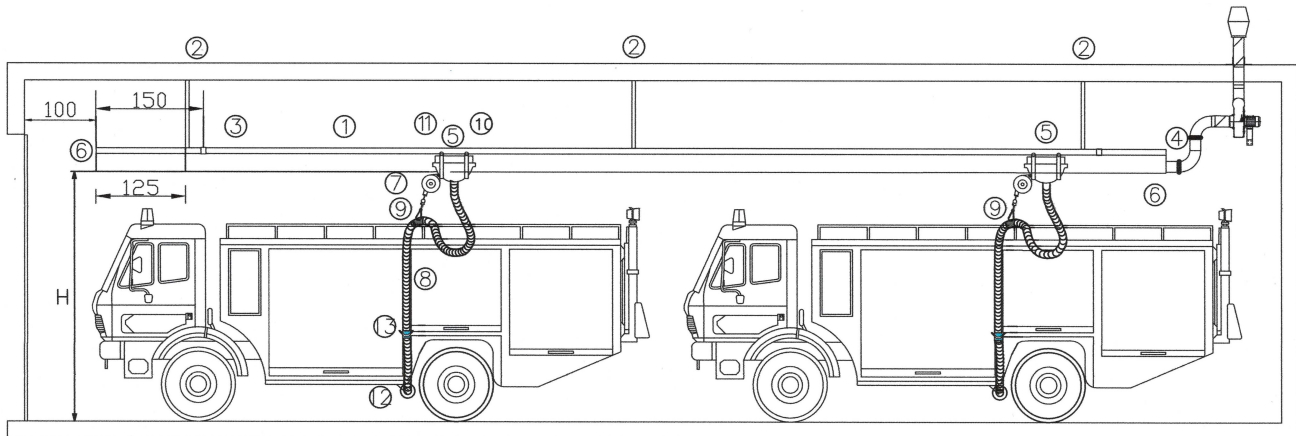
Parkposition
Abgasabsaugung angekoppelt
und betriebsbereit



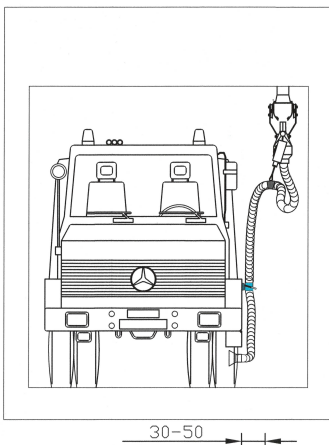
Ausfahrt Fahrzeug
Abgasabsaugung abgekoppelt

Einbausituation AS 12-M

Systemzeichnung

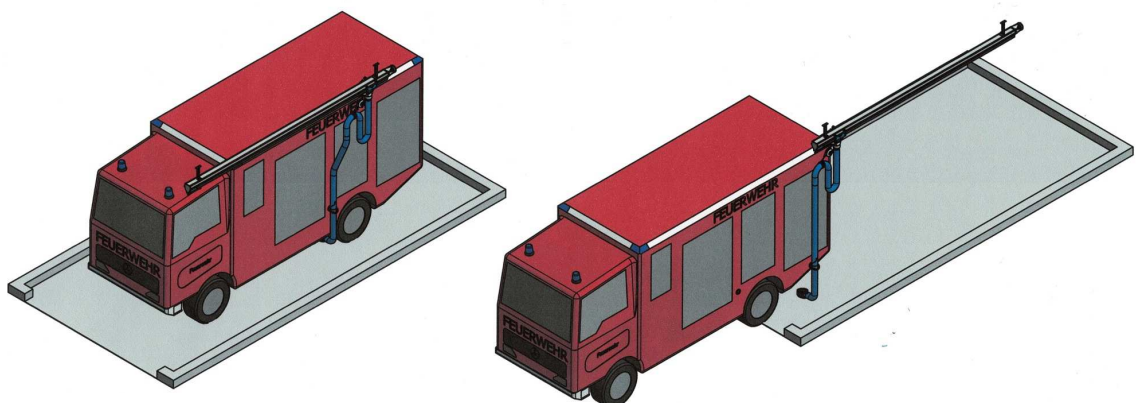


Seitenansicht AS 12-M



Frontansicht AS 12-M

- 1 = Saugschlitzkanal aus Aluminium
- 2 = Befestigungskonsolen, galvanisch verzinkt
- 3 = Auslöseschiene, verschiebar
- 4 = nicht erforderlich
- 5 = Saugwagen, mit Kugellager-POM-Laufrollen
- 6 = Endanschlag, mit Federpuffer vorn
- 7 = Balancer, schlagfestes Alugehäuse
- 8 = Schlauchpaket, hochtemperaturbeständig
- 9 = Schlauchhalter mit Gewebeverstärkung
- 10 = Signalgeber
- 11 = Energieeinspeisung
- 12 = Erfassungstrichter
- 13 = Magnetkupplung mit Ankerplatte
- H = Einbauhöhe-UK 360cm - 440cm



Parkposition
Abgasabsaugung angekoppelt
und betriebsbereit

Ausfahrt Fahrzeug
Abgasabsaugung abgekoppelt

Einfache Montage der Ankerplatte



am Unterfahrschutz



an der Pritsche



am Containerfahrzeug



am Transporter

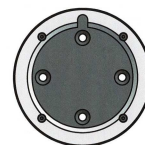
Erfassungstrichter und Hauptbauteile der magnetischen Ankopplung



Modell 05



Modell 29



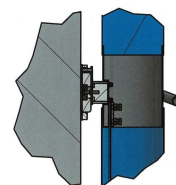
Ankerplatte



Modell 31



Modell 14



Magnetkupplung

Lösungen für obenliegende Auspuffrohre

Diese Fahrzeuge auf Flughäfen und bei der Bundeswehr verfügen über leistungsstarke und somit abgas-intensive Motoren. Deshalb sollten die Abgase direkt am Auspuff erfasst und gefahrlos ins Freie geleitet werden.



Beim System AS-VH mit Balancerantrieb folgt der Saugwagen dem Fahrzeug bis zum Tor. Beim Einfahren wird der Saugwagen durch den gelben Mitnehmerbügel geführt und erreicht die abgebildete Position.

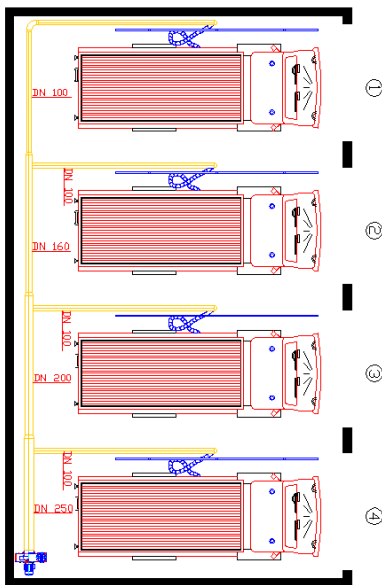
Die Vorteile im Überblick:

- > Mitfahrende Absauganlage, kein An-/Abkoppeln erforderlich
- > Keine Anbauteile, keine Änderungen am Fahrzeug
- > Keine Verletzungsgefahr durch tief hängende Bauteile



Praxisbeispiele im Grundriss

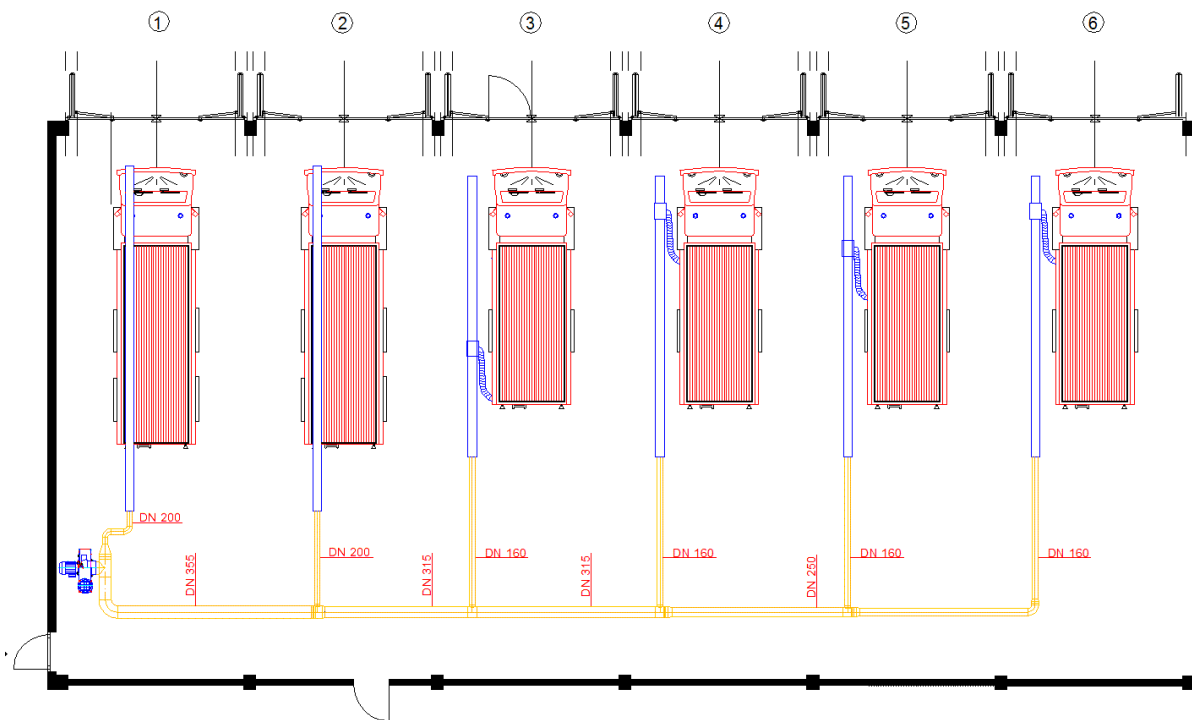
FW-Gerätehaus mit Laufschiensystem LS 10-D



Bei diesem Projekt wurden vier Laufschiensysteme eingebaut. Die Sammelleitung im hinteren Bereich der Fahrzeughalle ist mit dem Ventilator verbunden. Die Abgase können dann von dort mittels einer Deflektorhaube über Dach oder eines Wandausblasstutzens nach draußen geleitet werden.

Hauptkomponenten

- 4x Laufschiensystem LS 10-D mit Spezial-Druckschalter DS12
- 4x Stichleitung Ø100
- 1x Sammelleitung Ø125 - Ø250
- 1x Radialventilator VB200, 1,5kW
- 1x Ausblasleitung mit Deflektor Ø250
- 1x Nachlaufsteuerung FST
- 1x Kompressor 6 - 90l, 8 - 11bar (optional)



FW-Gerätehaus mit System AS-VH und AS 10-D

Auf den beiden Stellplätzen links werden die Abgase aus den oberliegenden Auspuffen erfasst. Während der Einfahrt befindet sich die Absaughaube per Mitnehmer immer exakt über dem Auspuff; der Antriebsbalancer wird gespannt. Beim Ausfahren fährt die Absaughaube dann balancergetrieben mit. Manuelles An- und Abkoppeln ist nicht erforderlich. Die vier rechten Fahrzeuge haben das Saugschlitzkanal-System AS 10-D erhalten. Im hinteren Bereich wird das Rohrleitungssystem zusammengeführt und mit dem Ventilator verbunden.

Hauptkomponenten

- 2x Saugschlitzkanal AS300 mit Saugwagen
- 4x Saugschlitzkanal-System AS 10-D mit Spezial-Druckschalter DS12
- 2x Stichleitung Ø160, 4x Stichleitungen Ø125
- 1x Sammelleitung Ø125 - Ø355
- 1x Radialventilator VB550, 4kW
- 1x Ausblasleitung mit Deflektor Ø355
- 1x Nachlaufsteuerung FST
- 1x Kompressor 6 - 90l, 8 - 11bar (optional)

Komponenten für Druckluftsysteme

Spezialabsaugdüse

Dieses Bauteil ist aus hochwertigem Kevlar® - Gewebe gefertigt und bietet sehr günstige Eigenschaften bezüglich Schnittfestigkeit und Temperaturbeständigkeit. Die Düse umschließt den Auspuff zu 100% luftdicht. Der Bajonettstift am Auspuff bleibt erhalten.
Berührungstemperatur: 220°C, max. Druck: 1,2bar. Unsere spezielle Absaugdüse ist die einzige Verbindung zum Fahrzeug. Andere Abmessungen - auch oval - sind auf Anfrage lieferbar.

Ø-Schlauch	Ø-Trichter	max. Ø-Auspuff
100mm	100mm	80mm
100mm	125mm	105mm
100mm	160mm	140mm
100mm	80/150mm, oval	Doppelauspuff Pkw
100mm	200mm	180mm
125mm	160mm	140mm
125mm	200mm	180mm



Ausstattungsbeispiel

Handventil

Gefertigt aus hochwertigem Aluminium. Einschließlich Kugelknopf, der ein Verhaken am Fahrzeug verhindert.

Sicherheitskupplung

Die Sicherheitskupplung (Ø=100mm) trennt den Schlauch bei Überschreiten einer Ablösekraft von ca. 40kg. Das Zusammenstecken erfolgt sehr leichtgängig. Durch die kompakte Bauform werden Beschädigungen am Fahrzeug zuverlässig verhindert. Wir setzen auf eine Beratung vor Ort. Unsere Anlagen werden durch Werksmonteure eingebaut und optimal eingestellt. Daher ist diese Kupplung in den meisten Fällen nicht erforderlich.



Präzisions-Druckschalter

Der hochpräzise Druckschalter DS-12 ist hysteresefrei und auf 12Pa eingestellt. Durch seine besondere Konstruktion reagiert er beim Anlassen eines Fahrzeuges sofort, ist aber bei Wind unempfindlich. Schlagfestes Kunststoffgehäuse mit Metallgewindeanschluß.



Steuerung

Schon kleinste Druckunterschiede durch Fahrzeugabgase in der Rohrleitung werden durch unsere Feuerwehrsteuerung, Typ FST erkannt. Der Ventilator läuft vollautomatisch an und schaltet sich nach einer einstellbaren Nachlaufzeit wieder ab. Hilfskontakte am Tor oder per Funk sind nicht erforderlich.

Selbstverständlich kann die Steuerung auch auf Signale bei Alarm, durch Toröffnung oder bei Betätigung eines Handtasters reagieren.





Alarmstart



Abkopplung im Torbereich

Anlagenbeispiele

Freiwillige Feuerwehr, 26683 Saterland - Scharrel

Installation von mitfahrenden Abgasabsauganlagen für Feuerwehrfahrzeuge in der Fahrzeughalle und eine stationäre Abgasabsaugung in der Waschhalle für Wartungsarbeiten.

Hauptkomponenten

- 7x Laufschiensystem LS 10-D mit Spezial-Druckschalter DS12
 - 7x Stichleitung Ø125
 - 1x Sammelleitung Ø125 - Ø315
 - 1x Radialventilator VB300, 2,2kW
 - 1x Ausblasleitung mit Schalldämpfer und Deflektor Ø315
 - 1x Nachlaufsteuerung FST
 - 1x Kompressor K-240-10-50
- 1x Federschlauchaufroller für die Waschhalle

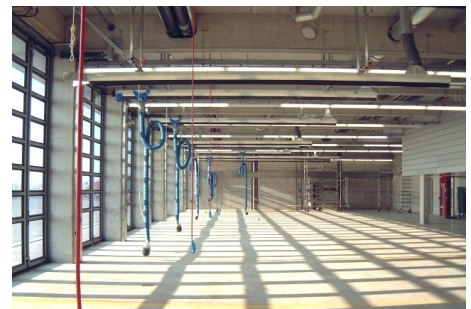


Flughafenfeuerwehr, 28199 Bremen

Installation von mitfahrenden Abgasabsauganlagen für Feuerwehrfahrzeuge in der Fahrzeughalle. Bei den oberliegenden Auspuffrohren lag die besondere Aufgabenstellung in der unterschiedlichen Fahrzeughöhe je nach Beladungszustand. Außerdem wurden Absauglösungen im Werkraum und der Feuerlöcherwerkstatt geliefert

Hauptkomponenten

- 5x AS200, 6m für obenliegenden Auspuff, System AS-VT
 - 2x Saugschlitzkanalsystem AS 10-D, 10m mit DS 12
 - 4x Saugschlitzkanalsystem AS 10-D, 6m mit DS 12
 - 2x Laufschiensystem LS 10-D, mit Spezial-Drucksch. DS12
 - 2x Radialventilator VB750, 5,5kW in Schalldämmhaube
 - 2x Nachlaufsteuerung FST
- 2x Absaugarm „economy“ Ø160, 3m lang
1x Radialventilator VB200, 1,5kW
- (Rohrleitungssystem bauseits)



THW Freising, 85356 Freising

Hier wurden die Systemlaufschienen an der Stahlkonstruktion befestigt.

Hauptkomponenten

- 8x Laufschiensystem LS 10-D mit Spezial-Druckschalter DS12
- 8x Stichleitung Ø125
- 2x Sammelleitung Ø100 - Ø315
- 1x Radialventilator VB400, 3,0 kW in Schalldämmhaube
- 1x Ausblasleitung mit Deflektor Ø355
- 1x Nachlaufsteuerung FST



GAZ Neumünster, Färberstraße 105-107, 24534 Neumünster

Das Gefahrenabwehrzentrum bestehend aus Rettungswache, Feuerwache und einer angeschlossenen Fahrzeugwerkstatt wurde 2013 neu gebaut und mit Absauganlagen von ecovent ausgestattet.

Hauptkomponenten

34x Laufschiensystem LS 10-D
mit Spezial-Druckschalter DS12
1x Radialventilator VB100, 0,75 kW in Schalldämmhaube
3x Radialventilator VB400, 3,0 kW in Schalldämmhaube
3x Ausblasleitung mit Deflektor Ø355
3x Ausblasleitung mit Deflektor Ø250
4x Nachlaufsteuerung FST
Werkstatt:
10 m Saugschlitzkanal AS300
2x Federschlauchaufroller
1 x mobile Staubabsaugung für Pulverlöscherwerkstatt
1x x Schweißabsaugung für den Bereich Schweißerei
2x Radialventilator VB200, 1,5 kW in Schalldämmhaube
2x Ausblasleitung mit Deflektor Ø250



Freiwillige Feuerwehr, Hauptwache Celle, 29221 Celle

Installation von mitfahrenden Abgasabsauganlagen für insgesamt 26 Fahrzeuge in der Fahrzeughalle und weiteren stationären Abgasabsauganlagen in den Bereichen Werkstatt und Waschhalle. Mit diesen Systemen ist das Erfassen von giftigen Abgasen während der Ein- und Ausfahrt aus der Fahrzeughalle und bei Wartungs-, Reparatur und Reinigungsarbeiten sichergestellt.

Hauptkomponenten

26x Saugschlitzkanal AS 10-D, 9m lang, mit DS12
2x Radialventilator VB550, 4,0 kW in Schalldämmhaube
2x Nachlaufsteuerung FST
2x Motorschlauchaufroller MS-1080, 1x Motors. MS-880
3x Saugschlitzkanal AS290, 16m, 3x Saugwagen
1x Schweißrauchabsaugarm, Ventilator VB 075, 0,55 kW
2x Radialventilator VG 055, 0,4 kW in Schalldämmhaube
2x Radialventilator VG 160, 1,2 kW
4x Radialventilator VB 100, 0,75 kW
11x WF-Rohrleitungen Ø160 - Ø400, mit Deflektorhauben



Berufsfeuerwehr Bielefeld, Wache West, 33613 Bielefeld

Installation von mitfahrenden Abgasabsauganlagen für insgesamt 11 Fahrzeuge in einer Durchfahrhalle. Mit diesem System können je Spur zwei Fahrzeuge hintereinander zur Straßenseite ausfahren und beim Wiederkehren von der Innenhofseite einrücken. Unsere Projektleitung plante die ideale Befestigung.

Hauptkomponenten

7x Saugschlitzkanal AS 10-D, 14m lang, mit DS12
1x WF-Rohrleitung Ø160 - Ø500, mit Schalldämpfer und Defl.
1x Radialventilator VB550, 4,0 kW in Schalldämmhaube
1x Nachlaufsteuerung FST



Mehr Infos für reine Atemluft ->

Warten Sie nicht länger, sondern besuchen Sie für ausführliche Informationen unsere Homepage. Dort finden Sie neben Filmsequenzen über das System LS 10-D viele weitere Bilder und Anregungen.

<http://feuerwehr.ecovent.de>

Jede Art der Produktdarstellung kann jedoch nicht so informativ sein, wie ein persönliches Gespräch.

Telefonisch steht Ihnen unter der Nummer 05741 3016-0 unser Fachberaterteam zur Verfügung. Oder Sie vereinbaren einen Besuchstermin und erhalten eine Funktionsdemonstration mit der original ecovent® - Spezialabsaugdüse.



ecovent GmbH & Co. KG
 Bacmeisterstraße 18
 32312 Lübbecke
 Germany

Tel.: (49) 05741 3016-0
 Fax: (49) 05741 3016-16
 team@ecovent.de
 www.ecovent.de